

Die Fachhochschule Westküste ist eine moderne und innovative Hochschule an der Westküste Schleswig-Holsteins. Im Fachbereich Wirtschaft bietet die Hochschule die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft, Triales Modell Betriebswirtschaft, Immobilienwirtschaft, International Tourism Management, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftspsychologie sowie die Master-Studiengänge International Tourism Management, Green Energy, Wirtschaftspsychologie und Wirtschaft, Medien & Psychologie (berufsbegleitender Online-Studiengang) an. Zum Wintersemester 2026/27 erfolgt die Einführung der Bachelorstudiengänge Nachhaltigkeitsmanagement und Angewandte Wirtschaftsgeographie.

Ebenfalls zum Wintersemester 2026/27 ist im Fachbereich Wirtschaft die Einrichtung des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit geplant. Der Studiengang Soziale Arbeit befindet sich derzeit in der Akkreditierung.

In der Fachhochschule Westküste ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine auf 5 Jahre befristete

Professur (W2) für Soziale Arbeit

im Fachbereich Wirtschaft in Vollzeit zu besetzen. Die Entfristung der Stelle wird angestrebt.

Ihre Aufgaben:

- Wir erwarten die aktive Mitwirkung beim Aufbau, bei der Profilbildung und der Weiterentwicklung des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit, sowie bei Bedarf Lehre in Grundlagenveranstaltungen des Fachbereichs
- die Vertretung sozialarbeitswissenschaftlicher und sozialpädagogischer Inhalte in Lehre und Forschung in einem oder mehreren der folgenden Bereiche:
 - Theorien und Methoden der Sozialen Arbeit
 - Soziologische, psychologische und erziehungswissenschaftliche Grundlagen
 - Sozialmanagement und Sozialplanung

Zum Aufgabengebiet der Professur gehören neben der Vertretung des beschriebenen Fachgebiets (in Lehre, angewandter Forschung und Transfer) die praxisorientierte Projektarbeit, die Betreuung von Studierenden in Praxisphasen und Abschlussarbeiten sowie das Engagement in der akademischen Selbstverwaltung und der Hochschulentwicklung.

Darüber hinaus obliegt der Professur der Aufbau und die Pflege regionaler Kooperationen mit Trägern, Verbänden und Einrichtungen der Sozialen Arbeit in Schleswig-Holstein.

Das bringen Sie mit:

Vorraussetzung für die ausgeschriebene Stelle sind:

- einschlägige Berufserfahrung in verantwortlicher Tätigkeit, davon ein Teil außerhalb des Hochschulbereichs, im Rahmen derer besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erbracht wurden,
- abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise der Sozialen Arbeit oder einer benachbarten Disziplin,
- eine breite sozialarbeitswissenschaftliche Kompetenz und die Bereitschaft, verschiedene Themenfelder des Studiengangs abzudecken,
- relevante praktische Berufserfahrung in Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit,
- eine gute regionale Vernetzung in Schleswig-Holstein oder die Bereitschaft, diese aktiv aufzubauen,
- abgeschlossene Promotion,
- pädagogische und didaktische Eignung und Ambitionen zur Ausbildung unserer Bachelor- und Masterstudierenden mit vielfältigen Hintergründen,
- die Bereitschaft, deutsch- und englischsprachig zu unterrichten,
- die Bereitschaft zur anwendungsbezogenen Forschung und zum interdisziplinären Wissenstransfer,
- umfassende Kommunikations- und Kooperationskompetenzen.

Die gesetzlichen Voraussetzungen sind dem Hochschulgesetz des Landes Schleswig-Holstein zu entnehmen. (<https://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/bssh/document/jlr-HSchulGSH2016V11P61>)

Darüber hinaus wären wünschenswert:

- die Bereitschaft zum Engagement vor Ort und zur Verlagerung des Wohnortes in die Region,
- umsetzungsorientierte Arbeitsweise und Problemlösekompetenz,
- Führungserfahrungen.

Wir bieten Ihnen:

- ein hervorragendes Arbeits- und Lebensumfeld an der Westküste Schleswig-Holsteins,
- Freiräume für die individuelle Profilierung und Schwerpunktsetzung im Rahmen Ihrer Tätigkeit,
- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum,
- die persönliche Atmosphäre und andere Vorzüge einer kleinen Hochschule,
- Zertifizierung zur familiengerechten Hochschule, Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildung,
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement,
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- Anbindung an den ÖPNV.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Sie!

Die FH Westküste setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der FH Westküste fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, Gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Die FH Westküste ist bestrebt den Anteil der Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist derzeit leider nicht möglich.

Jetzt bewerben!

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (mindestens beruflicher Werdegang, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse, Nachweise für Studium und Promotion), ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

04.12.2025

an die Personalverwaltung der FH Westküste, Fritz-Thiedemann-Ring 20, 25746 Heide, gern in elektronischer Form an bewerbung@fh-westkueste.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen (<https://www.fh-westkueste.de/datenschutz/>).

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen in der Personalverwaltung Frau Voß (voss@fh-westkueste.de) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende der Berufungskommission, Frau Prof. Dr. Daniela Aidley (aidley@fh-westkueste.de; 0481/8555-508).

Weitere Informationen über unsere Hochschule finden Sie unter www.fh-westkueste.de.

Fachhochschule Westküste (FHW)
Personalverwaltung der Fachhochschule Westküste
Fritz-Thiedemann-Ring 20
25746 | Heide
E-Mail: bewerbung@fh-westkueste.de

